

und droheten samt dem Königspaar zu versinken. Aber rasch wie ein Wirbelwind war auch der Freund in der Nähe, stieß die Stahlschuh fest in das Eisfeld, ergriff das Roß an der Mähne und brachte mit einem einzigen machtvollen Zuge Pferd und Schlitten auf das sichere Eis. „Den Zug will ich preisen, so lang ich lebe! sprach König Ring; selbst Frithjof der Starke hätt' ihn nicht besser gethan.“

An den Besuch und Festschmaus konnte man nun nicht weiter denken, sondern kehrte eilig nach der Hofburg zurück. Und dort sagte der König laut vor allen seinen Mannen: der Gastfreund hat sich das erstemal klug im Rath, das andremal kräftig in der That bewährt; dies beides aber mache den tüchtigen Mann.

15.

Frithjofs Versuchung.

Als nun der Frühling kam, der Wald sich neu belaubte, und das Gebirge von Schnee und Eis befreit den Menschen wiederum zugänglich ward; da wollte auch der alte Ring nicht länger unthätig daheim sitzen und rief zur Jagd. Ingeborg sollte dabei sein; denn die rauhe Kraft der nordischen Männer forderte auch von den Frauen einen Sinn, welcher dem kriegerischen Gewerbe der Männer nicht fremd und abhold war.

Da wogte schon früh am Morgen der bunte